

## Leitartikel

## Markt- und Objektbewertung

- 2 **Eine tragende Säule**  
Philipp Otto (822)
- 8 **Long-Term Sustainable Value Network – auf dem Weg zu einem europäischen Beleihungswert**  
Annett Wünsche, Verband deutscher Pfandbriefbanken e.V. und Matthias Fischer, HypZert GmbH (828)
- 10 **Die Bedeutung von Mietvertragslaufzeiten für die Marktwertermittlung – eine aktuelle Analyse**  
Ralf Fröba, Bulwiengesa Appraisal GmbH (830)
- 13 **Hat der gesunde Menschenverstand im digitalen Zeitalter noch einen Platz in der Immobilienbewertung?**  
Frage an Tobias Just, IREBS Immobilienakademie (833)
- 14 **Building Information Modeling – ein Informationspool für Immobilienbewerter?**  
Monika Preithner, LB Immobilienbewertungsgesellschaft mbH (834)
- 18 **Pro und Kontra: Makler und Onlineportale bewerten immer öfter Immobilien – reicht ihre Expertise dafür aus?**  
Jan-Carl Mehles, Immowelt AG und Christoph Ziercke, Wertmanagement GmbH (838)
- 20 **Transparenz für die Gewerbeimmobilienbewertung dank Datenbanken?**  
Gerrit Leopoldsberger, Dr. Leopoldsberger + Partner Immobilien- und Grundstückssachverständige (840)
- 22 **Automatisierung der Immobilientransaktion – Machine Learning zur Prozessoptimierung**  
Jan Hoffmeister, Drooms AG (842)
- 25 **Immobilienbewertung in Zeiten des technologischen Wandels**  
Viktor Weber, Future Real Estate Institut und Veronika Gruber, WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH (845)

## Meldungen

**Daten und Fakten zur konjunkturellen Entwicklung** (3/823) – **Immobilien an Börse und Kapitalmarkt** (4/824) – **Im Blickfeld** (6/826) – **Zinskommentar** (27/847) – **Rating kurz notiert** (28/848) – **Neues vom Pfandbrief und Anleihemarkt** (29/849) – **Marktnotizen** (30/850) – **Personalien** (32/852) – **Impressum** (32/852)

## In diesem Heft

In dieser Ausgabe dreht sich alles um das Thema Markt- und Objektbewertung. Den Anfang machen **Annett Wünsche** und **Matthias Fischer**, die über den aktuellen Stand bei der Etablierung einer einheitlichen europäischen Beleihungswertermittlung berichten. **Ralf Fröba** analysiert die Bedeutung von Mietvertragslaufzeiten auf die Wertermittlung von Gewerbeimmobilien. Die Frage, ob der gesunde Menschenverstand infolge des steigenden Einsatzes digitaler Hilfsmittel noch einen Platz in der Immobilienbewertung hat, beantwortet **Tobias Just**. Anschließend untersucht **Monika Preithner** die Einsatzmöglichkeiten von Building Information Modeling (BIM) in der Immobilienbewertung. Reicht die Expertise von Maklern und Onlineportalen aus, um in dem komplexen Feld der Immobilienbewertung tätig zu sein? **Jan-Carl Mehles** und **Christoph Ziercke** stellen dazu ihre jeweiligen Standpunkte vor. **Gerrit Leopoldsberger** erläutert, weshalb „Big Data“ und „künstliche Intelligenz“ zumindest im Bereich der gewerblichen Immobilienbewertung noch lange Zeit eine untergeordnete Rolle spielen dürften. Aktuelle Trends bei der Nutzung virtueller Datenräume für die Abwicklung der Due Diligence beleuchtet **Jan Hoffmeister**. Und schließlich untersuchen **Viktor Weber** und **Veronika Gruber** verschiedene neue Technologien und deren potenzielle Einsatzmöglichkeiten auf die Immobilienbewertung.